



KURZINFORMATION

Allgemein- und Viszeralchirurgie

Die große Kompetenz in der minimal invasiven Leistenbruchchirurgie basiert auf einer Erfahrung der Operateure, die bis in die Anfänge der minimal invasiven Chirurgie zurückreicht.

Mit jährlich über 400 minimal invasiven Leistenbruch-Operationen besitzen wir eine große Erfahrung, die wir gerne für Sie persönlich einbringen.

KONTAKT

EV. DIAKONIEKRANKENHAUS FREIBURG
CHIRURGISCHE KLINIK
ALLGEMEIN- UND VISZERALCHIRURGIE

Wirthstraße 11
79110 Freiburg

Indikationsprechstunde

Anmeldung zu Operationen und stationäres Aufnahmemanagement

Mo - Fr 9.00 bis 15.00 Uhr
Sprechzeiten nach Vereinbarung

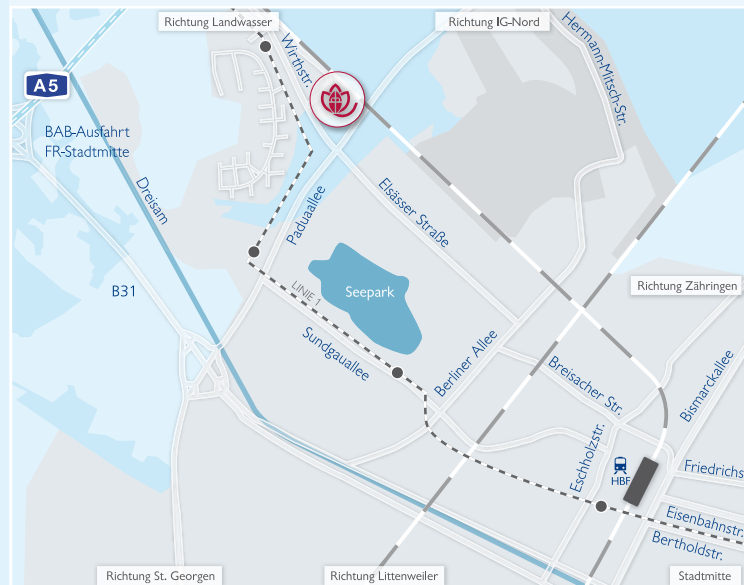
Privatsprechstunde

Prof. Dr. B. Rumstadt
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon: 0761 1301-222
Fax: 0761 1301-622

Aufnahme von Notfallpatienten

täglich 24 Stunden

Telefon: 0761 1301-225
Fax: 0761 1301-625
E-Mail: chirurgie@diak-fr.de



www.diakoniekrankenhaus.de

Stand 04/2017

PATIENTENINFORMATION

Minimal invasive Leistenbruch-Operation



Chirurgische Klinik

www.diakoniekrankenhaus.de



Sehr geehrte, liebe Patientin,
sehr geehrter, lieber Patient,

nachfolgend möchten wir Ihnen einige Informationen bezüglich der von uns durchgeführten minimal invasiven Leistenbruch-Operation (TAPP) geben.

OPERATIONSTECHNIK

Bei der von uns gewählten Methode (Schlüssellochtechnik) wird minimal invasiv zwischen Bauchfell und Bauchwand ein Kunststoffnetz eingebracht, um die bestehende Lücke im Bereich des Leistenkanales zu verschließen. Dabei bleibt die dynamische Beweglichkeit des Leistenkanals unberührt, so dass Sie sich nach einem Tag nahezu uneingeschränkt bewegen können. Das Netz muss nicht mit Klammern fixiert werden, eine Nervenirritation kann so auf ein Minimum reduziert werden. Das Netz (Größe in der Regel 10 x 15 cm) deckt die Bruchlücke großzügig ab, damit eine frühe körperliche Belastung möglich ist. Die Operationswunden werden mit Fäden genäht, die sich selbst auflösen; ein Fadenzug ist nicht notwendig.

DUSCHEN

Sie können bereits am Tag nach der Operation mit dem Operationsverband duschen. Am zweiten Tag wird ein hautfreundliches, luftdurchlässiges Pflaster aufgeklebt, mit dem Sie weiterhin duschen und dabei auch Duschgel und Seife benutzen können. Dieses Pflaster sollte eine Woche belassen werden; falls es sich früher löst, muss es nicht erneuert werden.

KÖRPERLICHE BELASTUNG

Prinzipiell raten wir in der ersten Woche nach der Operation zu einer allgemeinen körperlichen Schonung. Danach können Sie schrittweise die Belastung steigern.

SPORTLICHE AKTIVITÄTEN

Nach Ablauf der ersten Woche können Sie nahezu alle Sportarten ausüben. Lediglich Sportarten, bei denen die Bauchmuskulatur über Gebühr strapaziert wird oder bei denen extrem schwere Lasten gehoben werden, sollten noch für ca. drei Wochen vermieden werden.

Bitte zögern Sie nicht, sich bei weiteren Fragen an uns zu wenden.

Ihr

A handwritten signature in black ink, reading "B. Rumstadt".

Prof. Dr. B. Rumstadt
Chefarzt der Chirurgischen Klinik